

BEI UNS

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Johannes-Kreuz-Lukas Dresden



MAI | JUNI | JULI 2023



GEMEINSAMER FAMILIENGOTTESDIENST »AUS DER SICHT GOTTES« PFINGSTMONTAG, 29. MAI UM 10 UHR IM BEUTLERPARK



Bild: gemeindebrief.de

Als Gott (vom Himmel) den Turmbau in Babel sah, mit dem die Menschen sich großtun wollten, verwirrte er ihre Sprache.

Die Menschen zerstreuten sich. Pfingsten bedeutet, dass Gott die Menschen wieder sammelt – in der Kirche durch seinen Heiligen Geist. Was sieht Gott, wenn er uns beim Bauen der Gemeinde zusieht? Sitzmöglichkeiten sind in begrenztem Umfang vorhanden; wer sich auf der Wiese niederlassen kann und möchte, der möge dazu bitte eine Decke mitbringen. Die Bläser von Johannes und Lukas musizieren gemeinsam. Im Anschluss können Speisen und Getränke vom Kiosk im Beutlerpark genossen werden.

A colorful flyer for a community festival. The background is light pink with stylized, hand-drawn flowers in yellow, orange, and teal. The text is in bold, sans-serif fonts. At the top, it says "LASS DICH BLICKEN!" in orange. Below that, "Gemeindefest" is written in large, teal letters. Underneath, the schedule is listed in orange: "SAMSTAG, 1.7. - 19 UHR AUFTAKT" and "SONNTAG, 2.7. - 10 UHR". The activities are listed in orange: "FAMILIENGOTTESDIENST" and "GESPRÄCH, IMBISS, MUSIK". At the bottom, the location is given in black: "Trinitatiskirche (Jugendkirche)".

»WEIGERE DICH NICHT, DEM BEDÜRFTIGEN GUTES ZU TUN, WENN DEINE HAND ES VERMAG.«

(SPRÜCHE 3,27)



Er kam immer mit einer schäbigen blauen Rolltasche. Wenn es klingelte und Marie aus dem Fenster schaute, konnte sie sich ein Seufzen nicht verkneifen. Es würde vermutlich wieder anstrengend werden und Zeit kosten. Sie öffnete die Tür. Da stand er, die Jogginghosen schlackerten an seinen dünnen Beinen. An den Füßen steckten alte Badelatschen, ausgestopft mit drei dicken Socken und Papier. Das Gesicht war hager und sonnengegerbt. Rastlos reiste er von Ort zu Ort. Ede war vor zwei Jahren das erste Mal bei Marie vorbeigekommen. Sie gehörte zur Kirchgemeinde und führte eine kleine Pension. Wenn Ede einen guten Tag hatte, konnte er interessant erzählen. Immer wieder kam er auch auf seine Kindheit zu sprechen, die von Gewalt und Angst geprägt war. Ede hatte seine schwierigen Seiten. Er konnte unfreundlich sein, richtig pampig. Wenn sie ihm ein Zimmer zur Verfügung stellte, dann rauchte er darin, obwohl sie ihn gebeten hatte, es nicht zu tun. Oft war der Raum am Morgen verwüstet. Manchmal gab sie ihm nur etwas Geld, damit er weiterziehen konnte. Klar, Geld ist wichtig. Aber immer hatte sie auch das Gefühl, sich freizukaufen. Geld hilft, aber die Probleme an der Wurzel packt es oft nicht an. Ihr ging manchmal ein Vers aus den Losungen durch den Kopf: »Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun, wenn deine Hand es vermag.« An Ede wurde Marie die Bedeutung, aber auch die Zumutung dieser Worte bewusst. Trotzdem ärgerte sie sich, wenn jemand zu ihr sagte: »Marie, du kannst doch nicht die ganze Welt retten.« Eines Tages stand Ede wieder vor der Tür. Marie war gerade dabei, ein Regal festzuschrauben. Sie kam mit dem Akkuschauber nicht in die Ecke und konnte die Schraube nicht drehen. »Gib mal her«, sagte Ede, »Kraft hab' ich noch.« Mit einer kurzen Handbewegung drehte er die Schraube fest. Es geht nicht gleich um die ganze Welt, dachte Marie in diesem Moment. Es geht um die kleinen Handgriffe. Manchmal reicht eine kräftige Drehung aus dem Handgelenk. Mitunter ist es anstrengend und kostet Zeit. Aber wo es passiert, wird eine kleine Schraube in dieser Welt festgedreht. Der Sommer liegt vor uns. Sommerzeit ist Urlaubszeit und damit die Gelegenheit, die Hände einmal ruhen zu lassen. Damit sie wieder Kraft bekommen für alles, was notwendig ist. Vielleicht nehmen wir die Frage mit: Wo sind die Schrauben, an die ich herankomme? Wofür habe ich Kraft?

*Einen schönen Sommer wünscht Ihnen
Ihr Pfarrer Benjamin Hecker*

GOTTESDIENSTE IM MAI

Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun, wenn deine Hand es vermag.

Sprüche 3,27

Kantate SONNTAG, 7. MAI

JOHANNESHAUS

9.30 Uhr, Gottesdienst mit Kantate
Pfarrerin Carola Ancot
Kantorei und Orchester

TRINITATISKIRCHE

17 Uhr, Abendgottesdienst zum Sonntag
Kantate »... und jetzt alle!«
Mit Gottesdienst-Werkstatt und Gitarrenkreis

KREUZKIRCHE

9.30 Uhr, Konfirmationsgottesdienst
des Dresdner Kreuzchores
Pfarrer Holger Milkau
Dresdner Kreuzchor
Kreuzkantor Martin Lehmann, Leitung
Robin Gaede, Orgel



LUKASKIRCHE

10 Uhr, Gottesdienst
Pfarrer Hans-Jörg Rummel



SAMSTAG, 13. MAI

TRINITATISHAUS

18 Uhr, Vorabendgottesdienst zur
Konfirmation mit Abendmahl
Pfarrer Tobias Funke

Rogate SONNTAG, 14. MAI

TRINITATISHAUS

10 Uhr, Kleinkindgottesdienst
Pfarrerin Eva Gorbatschow



KREUZKIRCHE

9.30 Uhr, Konfirmationsgottesdienst des
Gemeindeteils Johannes
mit Posaunenchor und Gospelchor
Pfarrer Tobias Funke

LUKASKIRCHE

10 Uhr, Konfirmationsgottesdienst
Pfarrer Hans-Jörg Rummel



Christi Himmelfahrt DONNERSTAG, 18. MAI

TRINITATISKIRCHE

10 Uhr, Gottesdienst
Pfarrerin Eva Gorbatschow

KREUZKIRCHE

9.30 Uhr Festgottesdienst zu
Christi Himmelfahrt
Superintendent Christian Behr
Dresdner Kreuzchor
Kreuzkantor Martin Lehmann, Leitung
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel



Gottesdienst mit Abendmahl



Kindergottesdienst / Kindgemäße Verkündigung

GOTTESDIENSTE IM MAI

STATT LUKASKIRCHE:

FRIEDHOFSKIRCHE GITTERSEE

Wanderung ab der Südhöhe, Parkplatz Pfennigpfeiffer (ca. 55 min, ca. 3,5 km, ca. 60 Höhenmeter bergauf),
Start: 9.50 Uhr; Anschließend: Roster und Getränke; Rückweg individuell:
Wandern oder per Bus Linie 66

Exaudi

SONNTAG, 21. MAI

JOHANNESHAUS

9.30 Uhr, Gottesdienst
Pfarrerin Carola Ancot



TRINITATISHAUS

15 Uhr, Familienkirche
Pfarrer Benjamin Hecker



KREUZKIRCHE

9.30 Uhr, Gottesdienst
Superintendent Christian Behr
A-cappella-Kammerchor Freiberg
Peter Kubisch, Leitung
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel



LUKASKIRCHE

10 Uhr, Gottesdienst mit
Jugend und Gästen aus Holland
Pfarrer Hans-Jörg Rummel



Pfingstsonntag

SONNTAG, 28. MAI

TRINITATISHAUS

10 Uhr, Gottesdienst
Pfarrerin Eva Gorbatschow



KREUZKIRCHE

9.30 Uhr, Festgottesdienst zum Pfingstfest
Superintendent Christian Behr
Johann Sebastian Bach,
Kantate »Erschallet, ihr Lieder«
BWV 172
Solisten | Dresdner Kreuzchor
Kreuzkantor Martin Lehmann, Leitung
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel



LUKASKIRCHE

10 Uhr, Gottesdienst
Pfarrer Hans-Jörg Rummel



Pfingstmontag

MONTAG, 29. MAI

BEUTLERPARK (BEI REGEN IN DER LUKASKIRCHE)

10 Uhr, gemeinsamer Gottesdienst
der Kirchgemeinde Johannes-Kreuz-Lukas
im Freien, »Aus der Sicht Gottes«
Pfarrer Benjamin Hecker & Team Lukas
Posaunenchor Johannes und Lukas

GOTTESDIENSTE IM JUNI

Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle.

1. Mose 27,28

Trinitatis SONNTAG, 4. JUNI

JOHANNESHAUS

9.30 Uhr, Gottesdienst mit den Konfirmanden anschließend Kirchencafé
Pfarrerin Friederike Hecker

TRINITATISKIRCHE

19 Uhr, Abendgottesdienst (siehe Seite 36)
zur Predigtreihe »Mit allen Sinnen«
Pfarrerin Carola Ancot

KREUZKIRCHE

9.30 Uhr, Gottesdienst mit Jubelkonfirmation
Pfarrer Holger Milkau
Dresdner Kreuzchor
Kreuzkantor Martin Lehmann, Leitung
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel



LUKASKIRCHE

10 Uhr, Gottesdienst mit Jubelkonfirmation
Pfarrer Hans-Jörg Rummel



1. Sonntag nach Trinitatis SONNTAG, 11. JUNI

TRINITATISHAUS

10 Uhr, musikalischer Gottesdienst
anlässlich 20 Jahre »Gospel & Co«
mit Band und Gospelchor
Pfarrerin Eva Gorbatschow

KREUZKIRCHE

9.30 Uhr, Gottesdienst
Pfarrer Dr. Martin Teubner
Meißner Kantorei
Georg Christoph Sandmann, Leitung
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel



LUKASKIRCHE

10 Uhr, Familiengottesdienst mit
Taufgedächtnis im Anschluss Kirchencafé
Gemeindepädagogin Bettina Müller

2. Sonntag nach Trinitatis SONNTAG, 18. JUNI

JOHANNESHAUS

9.30 Uhr Gottesdienst
mit Konfirmanden
Pfarrer Benjamin Hecker

TRINITATISHAUS

15 Uhr, Familienkirche
Pfarrerin Eva Gorbatschow



GOTTESDIENSTE IM JUNI

KREUZKIRCHE

9.30 Uhr, Gottesdienst
Pfarrer Holger Milkau
Johann Sebastian Bach,
Kantate »Die Himmel erzählen
die Ehre Gottes« BWV 76
Solisten | Dresdner Kapellsolisten
Kreuzorganist Holger Gehring,
Leitung und Orgel



LUKASKIRCHE

14 Uhr, Gottesdienst
Einführung von Pfarrerin
Friederike Hecker als 2. Pfarrerin für
den Bereich der Lukaskirche
durch Superintendent Christian Behr
im Anschluss Kirchencafé



Johannistag SAMSTAG, 24. JUNI

TRINITATISFRIEDHOF

19 Uhr, Andacht auf
dem Friedhofsplatz
Pfarrer Benjamin Hecker
mit Posaunenchor

3. Sonntag nach Trinitatis SONNTAG, 25. JUNI

JOHANNESHAUS

9.30 Uhr, Gottesdienst
Pfarrerin Carola Ancot



TRINITATISHAUS

10 Uhr, Gottesdienst mit
Taufgedächtnis für die ganze Gemeinde
Pfarrerin Eva Gorbatschow



KREUZKIRCHE

9.30 Uhr, Gottesdienst
Pfarrer Holger Milkau
Dresdner Kreuzchor
Kreuzkantor Martin Lehmann, Leitung
Robin Gaede, Orgel



LUKASKIRCHE

10 Uhr, Gottesdienst
Pfarrer Hans-Jörg Rummel



Jedes Werden in der Natur,
im Menschen,
in der Liebe muss abwarten,
geduldig sein,
bis seine Zeit zum Blühen kommt.

Dietrich Bonhoeffer

GOTTESDIENSTE IM JULI

Jesus Christus spricht: Liebt eure Feinde und betet für die,
die euch verfolgen, damit ihr Kinder eures Vaters im Himmel werdet.

Matthäus 5,44 - 45

4. Sonntag nach Trinitatis SONNTAG, 2. JULI

TRINITATISKIRCHE

10 Uhr, Gemeinsamer Gottesdienst
zumzum JKL-Gemeindefest
Pfarrer Hans-Jörg Rummel,
Vikar Philipp Oberschelp & Team



KREUZKIRCHE

9.30 Uhr, Gottesdienst
Landesbischof Tobias Bilz
Superintendent Christian Behr
Dresdner Kreuzchor
Kreuzkantor Martin Lehmann, Leitung
Wolfram Hoppe, Orgel



5. Sonntag nach Trinitatis SONNTAG, 9. JULI

TRINITATISHAUS

10 Uhr, Gottesdienst
mit Taufgedächtnis
Pfarrer Benjamin Hecker



KREUZKIRCHE

9.30 Uhr, Gottesdienst
Pfarrer Holger Milkau
KMD i. R. Thomas Meyer, Orgel



LUKASKIRCHE

10 Uhr, Gottesdienst
Pfarrer Hans-Jörg Rummel



6. Sonntag nach Trinitatis SONNTAG, 16. JULI

JOHANNESHAUS

9.30 Uhr, Gottesdienst
Pfarrer Benjamin Hecker



TRINITATISHAUS

15 Uhr, Familienkirche
Vikar Philipp Oberschelp



KREUZKIRCHE

9.30 Uhr, Gottesdienst mit Taufgedächtnis
Pfarrer Holger Milkau
Robin Gaede, Orgel

LUKASKIRCHE

10 Uhr, Gottesdienst
(Sommerkirche)
Pfarrerin Friederike Hecker



GOTTESDIENSTE IM JULI

7. Sonntag nach Trinitatis **SONNTAG, 23. JULI**

TRINITATISHAUS

10 Uhr, Gottesdienst
Vikar Philipp Oberschelp

KREUZKIRCHE

9.30 Uhr, Gottesdienst
Pfarrer Holger Milkau
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel

LUKASKIRCHE

10 Uhr, Gottesdienst
(Sommerkirche)
Gemeindepädagogin Bettina Müller



8. Sonntag nach Trinitatis **SONNTAG, 30. JULI**

JOHANNESHAUS

9.30 Uhr, Gottesdienst
Pfarrerinnen Carola Ancot

KREUZKIRCHE

9.30 Uhr, Gottesdienst
Pfarrer Holger Treutmann
Robin Gaede, Orgel

LUKASKIRCHE

10 Uhr, Gottesdienst
(Sommerkirche)
Pfarrer Hans-Jörg Rummel



9. Sonntag nach Trinitatis **SONNTAG, 6. AUGUST**

JOHANNESHAUS

9.30 Uhr, Gottesdienst
Pfarrerinnen Eva Gorbatschow



TRINITATISHAUS

19 Uhr, Abendgottesdienst mit der
Gottesdienst-Werkstatt
Pfarrerinnen Eva Gorbatschow

KREUZKIRCHE

9.30 Uhr, Gottesdienst
Superintendent Christian Behr
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel

GEMEINDEHAUS EINSTEINSTR. 2

19 Uhr, Abendgottesdienst im Gemeindesaal
Pfarrer Hans-Jörg Rummel und Team

KIRCHENTAXI | GEMEINDEBEREICH JOHANNES

Bestellen Sie eine Fahrt zum Gottesdienst. Ab zwei Tage vor dem Gottesdienst erreichbar –
melden Sie sich gern! **Tel.-Nr. 01745305813**

VESPERN IN DER KREUZKIRCHE

6. MAI, SONNABEND, 17.00 UHR

Kreuzchorvesper

Dresdner Kreuzchor
Kreuzkantor Martin Lehmann, Leitung
Robin Gaede, Orgel
Pfarrer Holger Milkau, Liturgie

13. MAI, SONNABEND, 17.00 UHR

Vesper

Vocal Concert Dresden
Peter Kopp, Leitung
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel
Pfarrerin Carola Ancot, Liturgie

20. MAI, SONNABEND, 17.00 UHR

Vesper

A-cappella-Kammerchor Freiberg
Peter Kubisch, Leitung
Peter Kleinert, Orgel
Superintendent Christian Behr, Liturgie

27. MAI, SONNABEND, 17.00 UHR

Pfingstvesper des Dresdner Kreuzchores

mit anschließendem Kurrendesingen
an Portal C
Johann Sebastian Bach,
Kantate »Erschallet, ihr Lieder« BWV 172
Heidi Maria Taubert, Sopran
Elisabeth Holmer, Alt
Jonas Finger, Tenor
Andreas Scheibner, Bass
Dresdner Kreuzchor
Kreuzkantor Martin Lehmann, Leitung
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel
Superintendent Christian Behr, Liturgie

3. JUNI, SONNABEND, 17.00 UHR

Kreuzchorvesper

Dresdner Kreuzchor
Kreuzkantor Martin Lehmann, Leitung
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel
Pfarrer Holger Milkau, Liturgie

10. JUNI, SONNABEND, 17.00 UHR

Vesper

Meißner Kantorei
Georg Christoph Sandmann, Leitung
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel
Pfarrer Dr. Martin Teubner, Liturgie

17. JUNI, SONNABEND, 17.00 UHR

Vesper

Johann Sebastian Bach,
Kantate »Die Himmel
erzählen die Ehre Gottes« BWV 76
Birte Kulawik, Sopran
Dorothea Zimmermann, Alt
Jonas Finger, Tenor
Johannes G. Schmidt, Bass
Dresdner Kapellsolisten
Kreuzorganist Holger Gehring, Leitung
und Orgel
Pfarrer Holger Milkau, Liturgie

24. JUNI, SONNABEND, 17.00 UHR

Kreuzchorvesper zum Johannisfest

Dresdner Kreuzchor
Kreuzkantor Martin Lehmann, Leitung
Robin Gaede, Orgel
Pfarrer Holger Milkau, Liturgie

1. JULI, SONNABEND, 17.00 UHR

Kreuzchorvesper

Dresdner Kreuzchor

Kreuzkantor Martin Lehmann, Leitung

Wolfram Hoppe, Orgel

Superintendent Christian Behr, Liturgie

**IN DEN SÄCHSISCHEN SOMMERFERIEN
VOM 8. JULI - 19. AUGUST 2023**

sonnabends 15.00 Uhr – Orgelsommer

Foto: Frank Walther



KONZERTE IN DER KREUZKIRCHE

Tickets und weitere Informationen über die Konzertkasse, Kontakt siehe Seite 23

ORGELKONZERTE

3. MAI, MITTWOCH, 20.00 UHR

Dresdner Orgelzyklus

Von Gott will ich nicht lassen

Werke von Johann Sebastian Bach,
Bert Matter, Jacques van Oortmerssen
Domorganist Andreas Sieling (Berlin), Orgel

19.19 Uhr: Unter der Stehlampe

Orgelwein und Organist im Gespräch –
Erhellendes und Berauschendes zum
Konzert

24. MAI, MITTWOCH, 20.00 UHR

Dresdner Orgelzyklus

Klangzauber – Orgel, Panflöte und Harfe

Werke von Johann Sebastian Bach,
Gustav Adolf Merkel, Gabriel Fauré,
Béla Bartók
Sebastian Pachel (Bielefeld), Panflöte
Nora Koch (Dresdner Philharmonie), Harfe
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel

19.19 Uhr: Unter der Stehlampe

Orgelwein und Organist im
Gespräch – Erhellendes und
Berauschendes zum Konzert

**mit Präsentation der CD-Neuer-
scheinung »Panflöte und Orgel«**

14. JUNI, MITTWOCH, 20.00 UHR

Dresdner Orgelzyklus

Barockes und Symphonisches

Werke von Dieterich Buxtehude,
Johann Sebastian Bach, Charles-Marie Widor,
Nicolas de Grigny, Franz Liszt
Stefan Kordes (Göttingen), Orgel

19.19 Uhr: Unter der Stehlampe

Orgelwein und Organist im Gespräch –
Erhellendes und Berauschendes zum
Konzert

5. JULI, MITTWOCH, 20.00 UHR

Dresdner Orgelzyklus –

Internationale Dresdner Orgelwochen

Con fuoco – Mit Feuer

Werke von Johann Sebastian Bach,
Franz Liszt, Charles-Marie Widor sowie
Improvisationen
Paolo Oreni (Mailand/Italien), Orgel

19.19 Uhr: Unter der Stehlampe

Orgelwein und Organist im Gespräch –
Erhellendes und Berauschendes zum
Konzert

15. JULI, SONNABEND, 15.00 UHR

Orgelsommer

Christoph Grohmann (Rheda-Wiedenbrück)
spielt Werke von Jacques-Nicolas Lemmens,
Joseph Jongen, Flor Peeters

22. JULI, SONNABEND, 15.00 UHR

Orgelsommer

Stefan Kießling (Leipzig) spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Joseph Gabriel Rheinberger, Max Reger

26. JULI, MITTWOCH, 20.00 UHR

**Dresdner Orgelzyklus –
Internationale Dresdner Orgelwochen**

Avec virtuosité – Mit Virtuosität

Jean-Christophe Geiser

(Kathedrale Lausanne/Schweiz)

Werke von Johann Sebastian Bach,
Louis-James-Alfred Lefébure-Wély,
Guy Ropartz, Louis Vierne

19.19 Uhr: Unter der Stehlampe

Orgelwein und Organist im Gespräch –
Erhellendes und Berauschendes zum
Konzert

29. JULI, SONNABEND, 15.00 UHR

Orgelsommer

Melanie Jäger-Waldau (Überlingen) spielt
Werke von Gabriel Pierné, Lazare Auguste
Maquaire, Max Reger, Joseph Jongen,
Charles Tournemire

Orgel Punkt Drei –

15 Minuten um 15 Uhr
dienstags und donnerstags, 15.00 Uhr

WEITERE KONZERTE

1. JUNI, DONNERSTAG, 19.30 UHR

Dresdner Musikfestspiele 2023

»Licht und Schatten«

Werke von Johann Sebastian Bach,
Heinrich Kaminski, Jaakko Mäntyjärvi,
Knut Nystedt, Arvo Pärt,
Sven-David Sandström,
Johann Hermann Schein,
Heinrich Schütz, Siegfried Strohbach
und Wilhelm Weismann
Dresdner Kreuzchor
Cappella Sagittariana Dresden:
Daniel Thiele, Violoncello
Donatus Bergemann, Kontrabass
Stefan Maass, Laute
Hans Christian Martin, Orgel
Kreuzkantor Martin Lehmann, Leitung

11. JUNI, SONNTAG, 17.00 UHR

Sinfoniekonzert

Yasuo Kuwahara, »Raidoh« Konzert
für Mandoline und Orchester
Antonín Dvořák, Sinfonie Nr. 8 G-Dur op. 88
Maja Schütze, Mandoline
Wolfgang Behrend, Leitung
Orchester medicanti
Veranstalter: medicanti e. V. –
Orchester an der Medizinischen Fakultät
der Technischen Universität Dresden

KONZERTE ANDERER VERANSTALTER IN DER LUKASKIRCHE

5. MAI, 19.30 UHR

Kathy Kelly & Jay Alexander:
»Unter einem Himmel«

7. MAI, 17 UHR

Prager Kammerchor »Subito«, Junges
Ensemble Dresden: »Snář – Traumbuch.
Tschechische und deutsche Chormusik
im Dialog« (Eintritt frei)

3. JUNI, 20 UHR

Jugendkammerchor der Singakademie
Dresden, Kammerchor der Universität
Erfurt, Big-Band der Universität Erfurt:
»Sacred Concert« von Duke Ellington

1. JULI, 19:30 UHR

Universitätsorchester der TU Dresden:
»Die Romantische«, Sommerkonzert
mit Werken von Tomás Brantmayer und
Anton Bruckner

*(weitere Informationen & Tickets über das Internet
oder die VVK-Stellen)*

Foto: Privat



Aufführung der Johannespassion von J. S. Bach am 1. April 2023 in der Lukaskirche

SEI LIEB!

Vor kurzem hat mein Sohn in sein Musikschulheft einige Herzen gemalt. Ich wollte wissen, für wen die sind. Die Antwort ließ mein mütterliches, gläubiges Herz hüpfen: »Für Gott, weil der so lieb ist!« Warum er Gott lieb findet, wollte ich wissen. »Weil der die Welt geschaffen hat und die Menschen.« Menschen findet mein Sohn übrigens lieb, wenn sie ihm was schenken. Oder wenn sie nett zueinander sind. »Du bist lieb!«, sage ich, wenn jemand etwas besonders Nettos gesagt oder getan hat. Und »sei lieb!«, ist eine Bitte oder Aufforderung an jemanden, sich freundlich und anständig zu verhalten, auch wenn dieser Ausdruck ein bisschen altmodisch geworden ist. Aber eigentlich fassen diese beiden Worte ganz gut den Kern dessen zusammen, was Jesus den Menschen mitgegeben hat: Sei lieb! – Gott gegenüber, dir selbst gegenüber, deinen Nächsten gegenüber! Natürlich ist die Aufforderung Jesu im sogenannten Doppelgebot der Liebe noch umfassender gemeint. »Du sollst lieben« ist mehr als »sei lieb«. Aber vielen Menschen fällt es schwer, sich selbst zu lieben, gerade dann, wenn das Gefühl ist, zu versagen oder nicht zu genügen. Dann wäre ein »sei (trotzdem) lieb zu dir« vielleicht das, was gerade noch möglich ist. Und die Nächsten zu lieben, erscheint unmöglich, wenn diese gerade etwas ziemlich Abscheuliches gesagt oder getan haben oder bezogen auf bestimmte Gruppen menschenverachtende Ansichten vertreten. Lieben lässt sich nicht erzwingen. Lieb sein, das kann man sich allerdings vornehmen. Wie gut täte es vielen Begegnungen und Diskussionen, wenn wir uns gegenseitig einfach nur diese zwei Worte in Erinnerung rufen würden: »Sei lieb!« Wie gut wäre es, wenn alle, die menschenverachtend denken, reden und handeln, sich nur diese zwei Worte zu Herzen nehmen würden. Ich bin überzeugt, die Welt wäre augenblicklich ein besserer Ort. Jesus stellt die Gottes-, Selbst- und Nächstenliebe nebeneinander und begreift sie als zentralen Akt des Glaubens. Auch andere greifen diesen Gedanken im Neuen Testament auf. Ganz besonders gefällt mir ein Text aus dem 1. Johannesbrief: »Und noch etwas gibt uns die Gewissheit, mit Gott verbunden zu sein: Wir haben erkannt, dass Gott uns liebt, und haben dieser Liebe unser ganzes Vertrauen geschenkt. Gott ist Liebe, und wer sich von der Liebe bestimmen lässt, lebt in Gott, und Gott lebt in ihm.« (1. Johannes 4, 16, Neue Genfer Übersetzung). Da steckt die große Aufforderung drin: Lass dich von der Liebe bestimmen! – kurz gesagt: Sei lieb! Ganz sicher ist das nicht immer leicht, oft wahrscheinlich unmöglich. Sich darauf trotzdem immer neu zu besinnen, schafft Verbundenheit: zu den Mitmenschen, zu sich selbst und zu Gott.

*Gottes Segen auf der Suche nach Verbundenheit wünscht
Ihnen Gemeindepädagogin Annegret Richter-Mesto*

REGELMÄSSIGE GEMEINDEVERANSTALTUNGEN

KINDER & JUGENDLICHE (NICHT IN DEN SCHULFERIEN)

Informationen bei unseren Gemeindepädagoginnen (Kontakt siehe Seite 23), wenn nicht anders angegeben.

Krabbelkiste (0 – 3 J.)	Fr. 9.30 – 11 Uhr	Johannes	Haydnstr. 23
Eltern-Kind-Kreis (bis 6 J.)	Mo. 16 – 17 Uhr	Johannes	Haydnstr. 23
Offener Garten (ab 3 J.)	nach Absprache	Johannes	Fiedlerstr. 2
Entdecker-Zeit (6 – 12 J.)	Fr. 15.30 – 18.30 Uhr 5.5. / 2.6. / 7.7.	Johannes	Fiedlerstr. 2
Singschule-Spielmusik (5 – 7 J.)	Mi. 15 – 16 Uhr	Johannes	Fiedlerstr. 2
Mädels-Treff (6 – 12 J.)	Di. 16.30 – 18 Uhr	Johannes	Haydnstr. 23
Aktiv-Treff (6 – 12 J.)	Mi. 16 – 17.30 Uhr	Johannes	Haydnstr. 23
Kreativ-Treff (6 – 12 J.)	Do. 16 – 17.30 Uhr	Johannes	Haydnstr. 23
JG – Junge Gemeinde	Di. 19.30 – 21.30 Uhr	Johannes	Haydnstr. 23
Christenlehre Kl. 1	Mi. 14.30 – 15.30 Uhr	Lukas	Lukaskirche
Christenlehre Kl. 2	Mi. 15.30 – 16.30 Uhr	Lukas	Lukaskirche
Christenlehre Kl. 3	Di. 14.30 – 15.30 Uhr	Lukas	Lukaskirche
Christenlehre Kl. 4	Mo. 15 – 16 Uhr	Lukas	Lukaskirche
Christenlehre Kl. 5 & 6	Di. 15.30 – 16.30 Uhr	Lukas	Lukaskirche
Pfadfinder	Sa. 10 – 14 Uhr 6.5. / 3.6.	Lukas	Lukaskirche
Konfiramstag Kl. 7 (Pfrn. Friederike Hecker, Pfr. Benjamin Hecker)	Sa. 9.30 – 15 Uhr 3.6. ab 16 Uhr / 17.6.	Johannes	Trinitatiskirche Haydnstr. 23

Konfikurs Kreuz (Pfr. Milkau)	Mo. 16 – 17.15 Uhr	Kreuz	Alumnat-Alt- bau-Bibliothek
Konfikurs Lukas (Pfr. Rummel)	Mi. 16.30 – 18 Uhr, 14-tägig	Lukas	Lukaskirche

SENIOREN

Informationen bei unseren Seniorenmitarbeiterinnen (Kontakt siehe Seite 23), wenn nicht anders angegeben.

Seniorenkreis	Mo. 14.30-16 Uhr 12.6. (Jul / Aug – Sommerpause)	Johannes	Haydnstr. 23
Senioren-Singkreis	Fr. 9.30 Uhr 19.5. / 16.6.	Johannes	Fiedlerstr. 2
Erzählcafé (Anmeldung erbeten)	Mo. 15 – 16.30 Uhr 8.5. / 5.6. Juli / August Sommerpause	Johannes	Haydnstr. 23
JKL-Besuchsdienstkreis	Do. 14 – 15.30 Uhr 27.7.	Johannes	Haydnstr. 23
Spielspaß 60+ im Stadteilladen	Mi. 15 – 17 Uhr 31.5. / 28.6.	Johannes	Pfotenhauer Str. 66
Seniorentanz (Frau Blümel, Tel. 0176 737 844 20)	Di. 10 Uhr 2.5. / 30.5. / 11.7.	Johannes	Haydnstr. 23
Wandergruppe der rüstigen Senioren (Frau Wahrig, Tel. 0351 311 01 89)	Mi. 10.5. / 7.6. / 5.7.	Johannes	Info per Aushang
Dienstagstreff für Senioren (Annegret Richter-Mesto, s. S. 23)	Di. 10 Uhr 30.5. / 27.6.	Kreuz	Gemeinderaum
Frauenkreis (Annegret Richter-Mesto, s. S. 23)	Di. 16 Uhr 6.6. / 4.7.	Kreuz	Gemeinderaum
Gottesdienst im ALLO-Heim (Mary-Wigman-Str. 1 a)	Mi. 15.30 Uhr 24.5. / 28.6.	Kreuz	Senioren- residenz »Bürgerwiese«

REGELMÄSSIGE GEMEINDEVERANSTALTUNGEN

Seniorenachmittag	Do. 14.30 Uhr 25.5. / 22.6. / 20.7.	Lukas	Lukaskirche
Gedächtnistraining	Do. 10 Uhr 4.5. / 11.5. / 1.6. / 15.6. / 29.6.	Lukas	Lukaskirche

ALLE GENERATIONEN

Informationen in den Gemeindebüros und bei den Pfarrerinnen und Pfarrern oder wie angegeben.

Arbeitskreis »anders wachsen«	Aktuelle Termine auf Nachfrage und auf anders-wachsen.de Tel. 0151 627 326 73	Johannes	Fiedlerstr. 2
Bastelkreis	Do. 14.30 Uhr 25.5. / 29.6. / 27.7.	Johannes	Fiedlerstr. 2
BibeLeben	Di. 19 Uhr 2.5. / 6.6. / 4.7.	Johannes	Haydnstr. 23
Frauen im Gespräch	Mo. 15.30 – 17 Uhr 19.6. (Jul / Aug – Sommerpause)	Johannes	Fiedlerstr. 2
Gebetskreis (Frau Finke, Tel. 0351 459 47 20)	Do. 19 Uhr 11.5. / 25.5. / 8.6. / 22.6. / 13.7. / 27.7.	Johannes	Haydnstr. 23
Gesprächskreis für Sehbehinderte und Blinde (Herr Frenzel, Tel. 0176 513 676 16)	Mo. 14 Uhr 19.6.	Johannes	Haydnstr. 23
Gesprächskreis »Publik Forum« (Frau Harms, Tel. 0351 440 47 20)	Mo. 19.30 Uhr 22.5. / 26.6. / 31.7.	Johannes	Haydnstr. 23

Gottesdienst-Werkstatt	Mo. 19.30 Uhr Nach Vereinbarung	Johannes	Haydnstr. 23
Männer in der Mitte <i>(Herr Hoppe, Tel. 0351 802 88 34)</i>	Mi. 19 Uhr 31.5. Abendwanderung (Treffpunkt bitte telefonisch erfragen) / 28.6.	Johannes	Haydnstr. 23
Trauergruppe	Do. 16.30 – 18 Uhr 25.5. / 29.6.	Johannes	Haydnstr. 23
UHU-Treff <i>(Herr Klinger, Tel. 0351 311 98 55)</i>	Do. 20 Uhr 11.5. / 15.6. / 20.7.	Johannes	Haydnstr. 23
Tanzkreis <i>(Frau Blümel, Tel. 0176 737 844 20)</i>	Mi. 19.30 Uhr 3.5. / 17.5. / 31.5. / 14.6. / 28.6.	Johannes	Fiedlerstr. 2
Die Rucksackwanderer <i>(Frau Wahrig, Tel. 0351 311 01 89)</i>	Mo. Uhrzeit nach Absprache 22.5. / 26.6. / 24.7	Johannes	
Begegnung mit der Bibel	Di. 17 Uhr 9.5. / 23.5. / 13.6. / 27.6.	Kreuz	Gemeinderaum
Gesprächskreis »Reden über Gott und die Welt«	Mi. 18 Uhr 24.5. / 28.6. / 12.7.	Kreuz	Gemeinderaum
Literaturgruppe	Do. 18.30 Uhr 25.5. / 29.6. / 27.7.	Kreuz	Raum Löscher
Kunstwerkstatt	Fr. 16 – 18 Uhr 5.5. / 9.6. / 7.7.	Kreuz	Raum Löscher
Kirchen-Café	So. 14 – 17 Uhr 7.5. / 4.6. / 16.7.	Kreuz	Südsakristei
Ökumenisches Friedensgebet	Mo. 17 Uhr, wöchentlich	Kreuz	Kreuzkirche
Friedensgebet Nagelkreuz von Coventry	Fr. 12 Uhr, wöchentlich	Kreuz	Schützkapelle
Tanz zu Lukas	So. 19.30 Uhr 14.5. / 11.6. / 9.7.	Lukas	Einsteinstr. 2

REGELMÄSSIGE GEMEINDEVERANSTALTUNGEN

Bibelstunde	Di., 17 Uhr 16.5. / 23.5. / 20.6. / 27.6. / 18.7. / 25.7.	Lukas	Lukaskirche
Mittwoch nach 8	Mi. 19.30 Uhr 3.5. / 17.5. / 31.5. / 14.6. / 28.6.	Lukas	Lukaskirche
Ökumenekreis	Di. 23.5. (19.30 Uhr) 24.6. (19 Uhr)	Lukas	Einsteinstr. 2 Friedhof Lockwitz
Lukastheater (<i>Proben</i>)	Sa. 9 – 12 Uhr 13.5. / 17.6. / 8.7.	Lukas	Einsteinstr. 2

MUSIK (NICHT IN DEN SCHULFERIEN)

Informationen bei den Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusikern
(Kontakt siehe Seite S. 23) oder wie angegeben.

Johanneskantorei	Mi. 19.30 Uhr	Johannes	Fiedlerstr. 2
Gospel & Co.	Do. 19.15 Uhr	Johannes	Fiedlerstr. 2
Gitarrenkreis (<i>Herr Hoxhold, Tel. 0351 801 25 23</i>)	Mo. 18.30 Uhr	Johannes	Haydnstr. 23
Posaunenchor Johannes	Di. 18.30 Uhr	Johannes	Fiedlerstr. 2
Offenes Singen	Mi. 17.30 Uhr	Lukas	Einsteinstr. 2
Gottesdienstchor	Mi. 18.30 Uhr	Lukas	Einsteinstr. 2
Gospelchor	Mi. 19.45 Uhr	Lukas	Einsteinstr. 2
Kurrende (6 – 14 J.)	Do. 15.45 Uhr	Lukas	Lukaskirche
Posaunenchor Lukas	Fr. 18 Uhr	Lukas	Einsteinstr. 2

BANKVERBINDUNG UND IMPRESSUM

BANKVERBINDUNG NUR FÜR KIRCHGELD

Empfänger: Ev.-Lutherische Kirchengemeinde
Johannes-Kreuz-Lukas Dresden

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE11 3506 0190 1605 0000 25

BIC: GENODED1DKD

Bitte geben Sie im Feld »Verwendungszweck« Ihren Namen und die Straße Ihrer Adresse an – eine Kirchgeldnummer brauchen Sie nicht anzugeben.

Herausgeber

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Johannes-Kreuz-Lukas Dresden

Verantwortlich für den Inhalt

Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Johannes-Kreuz-Lukas Dresden
Vorsitzender Oscar Lindh

Jede Verwendung von Texten oder Bildern aus diesem Heft oder von Teilen davon bedarf einer schriftlichen Genehmigung des Herausgebers

Redaktionsschluss der kommenden Ausgabe ist
Freitag, der 23. Juni 2023

Redaktion

Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit

Realisierung

Ö GRAFIK agentur marketing und design

Fotos

Für alle Fotos, soweit nicht anders angegeben:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Johannes-Kreuz-Lukas Dresden
Titel: Gerd Altmann – pixabay.com
Rückseite: pixabay.com

KONTO GEMEINDEARBEIT / SPENDEN

Bitte nutzen Sie dieses Konto für Ihre Zuwendung, z. B. die Arbeit mit Kindern, die Kirchenmusik etc.

Empfänger: Kassenverwaltung Dresden

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE81 3506 0190 1667 2090 36

BIC: GENODED1DKD

Verwendungszweck: RT 0935

(+ evtl. Zweck)

Herstellung und Druck

Druckerei und Verlag Fabian Hille, Dresden

Auflage

8.600

Wenn Ihnen der Gemeindebrief gefällt, können Sie gern eine Spende zur Deckung der Herstellungskosten auf das Gemeindekonto überweisen.

Dank

Jugendgruppen, Jugendbildungsmaßnahmen und -reisen werden durch öffentliche Zuschüsse der Landeshauptstadt Dresden gefördert. Für Rüstzeiten gibt es Zuschüsse der Landeskirche. Sozial Bedürftige können aus Spendenmitteln der Kirchengemeinde unterstützt werden. Gemeindepädagogische und musikalische Projekte der Kinder- und Jugendarbeit und die Projekte der Seniorenarbeit und der Evangelischen Erwachsenenbildung werden durch die Ev.-Luth. Landeskirche und den Freistaat Sachsen finanziell gefördert.



Veronika Wiederhold Rechtsanwältin

Fachanwältin für Verwaltungsrecht · Fachanwältin für Arbeitsrecht · zert. Stiftungsberaterin (DSA)

An der Kreuzkirche 6 · 01067 Dresden

Telefon: 0351/82 12 25 30 · Fax: 0351/82 12 25 35

E-Mail: info@kanzlei-wiederhold.de · www.kanzlei-wiederhold.de

KONTAKTE UND ANSCHRIFTEN

KONTAKTDATEN FÜR IHRE ANFRAGEN & ANLIEGEN

Tel. 0351 439 39 20 | kg.dresden-johannes-kreuz-lukas@evlks.de | johannes-kreuz-lukas.de

PFARRAMT

ZENTRALES PFARRAMT Gemeindebereich Kreuz

An der Kreuzkirche 6
(linker Aufgang, 1. Etage)
01067 Dresden

Öffnungszeiten

Di. 10 – 12 Uhr | 14 – 18 Uhr,
Do. 9 – 12 Uhr, Fr. 9 – 12 Uhr

Gemeindebereich Johannes

Haydnstraße 23
01309 Dresden
Tel.: 0351 439 39 50

Öffnungszeiten

Mi. 9 – 12 Uhr,
Do. 15 – 18 Uhr

Gemeindebereich Lukas

Lukasplatz 1
01069 Dresden
Tel.: 0351 439 39 42

Öffnungszeiten

Di. 10 – 12 Uhr | 15 – 18 Uhr

PFARRERINNEN & PFARRER

Pfarrerin Carola Ancot

(Johannes)
Tel. 0351 256 15 82
carola.ancot@evlks.de

Pfarrerin Eva Gorbatschow

(Johannes)
Tel. 0351 439 39 51
eva.gorbatschow@evlks.de
Sprechzeit:
Mo. 17 – 18 Uhr

Pfarrer Benjamin Hecker

(Johannes)
Tel. 0351 439 39 52
benjamin.hecker@evlks.de

Pfarrerin Friederike Hecker

(Johannes/Lukas)
Tel. 0351 439 39 52
friederike.hecker@evlks.de

Pfarrer Holger Milkau

(Kreuz)
Tel. 0351 439 39 21
holger.milkau@evlks.de

Vikar Philipp Oberschelp

(Johannes)
Tel. 0351 207 818 32
philipp.oberschelp@evlks.de

Pfarrer Hans-Jörg Rummel

(Lukas)
Mobil 0175 733 19 99
hans_joerg.rummel@evlks.de
Sprechzeit Lukaskirche:
Do. 15 – 18 Uhr

Jugendkirchenpfarrer Tobias Funke

Tel. 0163 844 75 00
tobias.funke@evlks.de

*Sprechzeiten nach Verein-
barung und wie angegeben.*

GEMEINDEPÄDAGOGIK

Sandra Eisner
(Johannes)
Tel. 0172 381 64 91
sandra.eisner@evlks.de

Annegret Richter-Mesto
(Kreuz)
Tel. 0351 439 39 28
annegret.richter@evlks.de

Bettina Müller
(Lukas)
Tel. 0351 476 50 60
bettina.mueller@evlks.de

KIRCHENMUSIK

Mathias Bertuleit
(Johannes)
Mobil 0151 684 198 43
musik@
johanneskirchgemeinde.de

Holger Gehring
(Kreuz)
Tel. 0351 439 39 31
kreuzmusik.dresden@
evlks.de

Katharina Pfeiffer
(Lukas)
cutta@gmx.de

SENIORENARBEIT

Susanne Christiane Schmitt
Tel. 0351 439 39 57, Mobil: 01520 839 44 10,
susanne-christiane.schmitt@evlks.de
Sprechzeit: Do. 11 – 12 Uhr
und nach Vereinbarung

Anne Mechling-Stier
Tel. 0351 439 39 57, Mobil 01520 583 99 83,
anne.mechling-stier@evlks.de
Sprechzeit: Di. 11 – 12 Uhr
und nach Vereinbarung

KINDERGÄRTEN

Johannes-Kindergarten
Fiedlerstraße 2,
01307 Dresden
Tel. 0351 446 66 63
kita.dresden-johannes@
evlks.de

Lukas-Kita
Hochschulstraße 41,
01069 Dresden
Kinderkrippe
Einsteinstraße 2,
01069 Dresden

Tel. 0351 479 604 18
Fax 0351 479 604 19
Mail kita.dresden-lukas@
evlks.de

KONZERTKASSE KREUZKIRCHE

Tel. 0351 439 39 39
konzertkasse@kreuzkirche-dresden.de

Öffnungszeiten
Mo., Di., Do., Fr. 10 – 14 Uhr, Mi. 14 – 18 Uhr



physioatelier Dresden

Praxis für Physiotherapie,
TCM und Naturheilkunde

Steffen Bauer & Paul Vogt GbR

An der Kreuzkirche 6, 01067 Dresden

Tel: (03 51) 821 295 10

Fax: (03 51) 821 295 12

www.physioatelier-dresden.de

info@physioatelier-dresden.de

Praxisöffnungszeiten

Mo - Fr 8:00 - 20:00 Uhr

weitere Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung



Dresdner Kreuzkirche

Die Stadtkirche am Altmarkt

„... die Eingangsportale der Kreuzkirche öffnen sich vor Ihnen, Sie lassen den mächtigen, schlichten Raum auf sich wirken, irgendwann geht der Blick hinauf und Sie sehen das einfache lateinische Kreuz im weißen Stuck der Decke, die die größte Kirche der sächsischen Landeshauptstadt überwölbt. Eine steinerne, lichte Halle zwischen Himmel und Erde; ein festlicher und zugleich ernster Raum empfängt Sie und lädt zur Besinnung ein.“

Mit diesen Worten begrüßt das Internet-Portal der evangelischen Kreuzkirchgemeinde die Besucher des traditionsreichen Gotteshauses. Neben der Einladung zur Besinnung steht oft und immer wieder der Wunsch nach Information. In dem vorliegenden Werk präsentieren die Kunsthistorikerin Brigitte Monstadt-Barthier und die Historikerin Michaela Heinze gemeinsam mit den Ko-Autoren ein Buch, das diesem Bedürfnis angemessen entgegen kommt.

Sie erhalten das Buch in der Kreuzkirche an der Kasse zum Turmaufstieg, im Buchhandel und direkt beim Verlag unter www.hille1880.de/buchshop.

260 Seiten · 13,5 cm x 21,0 cm · Broschur · ISBN 978-3-939025-58-0 · 14,80 Euro

www.hille1880.de/buchshop/

HILLE  VERLAG

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

DANKE sagt die Losung des ersten Mais. Und DANKE möchte ich sagen. Für alles Denkwürdige, Atemberaubende, Nebensächliche, Kostbare, Einzigartige, das ich beim »Sonntagmittag« erleben durfte. Nun ist er vorüber. Mehr dazu können Sie in der Rubrik »Rückblick« lesen. Auf dieser Seite möchte ich Sie heute gerne

über einige Termine informieren. Den gesamten Überblick haben Sie stets auf www.anders-wachsen.de.

Johannes Springsguth,
Referent für »anders wachsen«
Kontakt: johannes.springsguth@evlks.de
Tel. 01516 273 26 73

VÖGEL FINDEN

Eine gemütliche gemeinsame Stadtteiltour, bei der wir die Schönlinge der Schöpfung Gottes suchen und bestimmen lernen. Außerdem bleibt Zeit, um über die vielfältigen Zusammenhänge zwischen Lebens

weise und Biodiversitätsverlust sowie Handlungsalternativen ins Gespräch zu kommen.

Termin: 26.5., 17 bis 18.45 Uhr,
Treffpunkt: Pfothenhauerstraße 66

HOFFNUNG ATMEN

Ein Raum für alles, was in Welt, Stadtteil, Gemeinde und persönlichem Leben bewegt; für Stille und Zur-Ruhe-Kommen; für Gemeinschaft mit anderen und mit Gott.

Termine: 31.5. / 26.6. / 30.8., 18 – 19.15 Uhr,
Pfothenhauerstraße 66 | Gemeinsam Essen & Trinken beim Mitbring-Buffer ab 18 Uhr | Geistlicher Teil mit Musik, Stille & Texten ab 18.45 Uhr

SOMMERSPIELFEST

Spielen entschleunigt, weckt die Kreativität und überwindet menschengemachte Grenzen. Herzlich Einladung, die Vielfalt des Spiels zu erleben!

Termin: 2.6., ab 16 Uhr, Trinitatisplatz
(Regelmäßige Spielangebote für Jung und Alt im Rahmen von »Alles Spielt!« auf unserer Homepage)

AUSSTELLUNG IN DER KREUZKIRCHE

SEINEN ORT FINDEN.

Beispiele von Zivilcourage aus dem 20. und 21. Jahrhundert

Eine Ausstellung der Friedensbibliothek/des Antikriegsmuseums Berlin

4. Juli bis 20. August 2023, Ausstellungskapelle der Kreuzkirche

Es sind sieben Biographien, die unterschiedlicher nicht sein können. Alle passen unter die Worte von Simone Weil:

»Die Zukunft bringt uns nichts, gibt uns nichts; wir sind es, die ihr, um sie zu erschaffen, alles geben, ja unser Leben selber geben müssen«

Diese wenig bekannten Schicksale verdienen es, nicht vergessen zu werden.

Joseph Studeck – Die siebte Seite des Würfels
Hans Paasche – Sie töten den Geist nicht
Clara Grunwald – Und doch gefällt mir das Leben

Kurt Kretschmann – Vom Kriegsgegner zum aktiven Naturschützer
Franz Jägerstätter – Besser die Hände als der Wille gefesselt

Die Kinder von Schloß La Hille – ein Ort der Rettung

Jan Bernasiewicz – Das sind alles meine Nachbarn

Seinen Ort finden

eine Ausstellung der Friedensbibliothek und des Antikriegsmuseums der Evangelischen Kirche in Berlin-Brandenburg

In den Tag gehn
den Dingen
nicht ausweichen

Jedes
an seinem Ort

Zahlreich die Orte

Es heißt
seinen Ort finden
im Tag

Rose Ausländer



ANEINANDER DENKEN – MITEINANDER BETEN

Getauft wurden:

Arne Pietzsch
Tamino Scholz

Edgar Schäfer
Konstantin Lemme
Jonathan Scheffler

Joshua Wiehler
Charlotte Beylich
Elena Bergert

Alles vermag ich durch ihn, der mir Kraft gibt. *Philipper 4,13*

Getraut wurden:

Gottfried und Christina Wunderlich

Euer Herz soll sich freuen, und Eure Freude soll niemand von euch nehmen. *Johannes 16,22*

Eingeseget zum Diamantenen Ehejubiläum wurden:

Marianne und Dr. Winfried Brückner

Luise und Karl-Heinz Benke

Nun aber bleiben Glaube, Liebe, Hoffnung, diese drei;
aber die Liebe ist die größte unter ihnen. *1. Korinther 13,13*

Christlich bestattet wurden:

Dr. Volker Hahn, 82 Jahre
Gerhard Krebs, 93 Jahre
Siegfried Böhmer, 71 Jahre
Elfriede Seyffarth, 95 Jahre
Gertrud Kühn, 92 Jahre
Monika Möckel, 85 Jahre
Dr. Fritz Bahr, 94 Jahre
Artur Dauven, 88 Jahre

Siegfried Gersdorf, 85 Jahre
Dr. Gerda Michael, 91 Jahre
Miriam Poklekowski, 92 Jahre
Gisela Eckstein, 88 Jahre
Dr. Joachim Teich, 82 Jahre
Barbara Lindh, 90 Jahre;
Käthe Thomas, 86 Jahre
Helga Büttner, 91 Jahre
Gisela Messien, 106 Jahre

Und siehe, ich bin mit dir und will dich behüten, wo du hinziehst. *1. Mose 28,15*

In die Kirche aufgenommen wurde:

Ecaterina Ciornii

Wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit. *2. Korinther 3,17*

RÜCKBLICK

WELTGEBETSTAG 2023

In diesem Jahr haben Frauen in Taiwan die Gottesdienstordnung für den ökumenischen, weltumspannenden Gottesdienst unter dem Motto »Glaube bewegt« erarbeitet. Dazu hatte die Vorbereitungsgruppe der Gemeinden Zion, Auferstehung,

Paulus und Lukas in die Zionskirche eingeladen. Mit Liedern und Texten, die Gedanken, Sorgen und Nöte der Taiwanesierinnen beinhalteten, wurde es ein lebendiger Gottesdienst. Die anschließende Verkostung landestypischer Speisen wurde von allen begeistert angenommen. Ping an! Friede sei mit uns allen! Sagt man in Taiwan. Und: Glaube bewegt! Zu einer besseren Welt.

Brigitte Lesche



Foto: Privat

KINDERBIBELTAGE IM JOHANNES-KINDERGARTEN

Vom 20. bis 23. März trafen wir uns im Johannes-Kindergarten täglich mit allen Kindern zum gemeinsamen großen Morgenkreis und gestalteten unsere Mitte. Nach einem Bewegungslied ging es los. In diesem Jahr machten wir uns zusammen mit Noah auf den Weg, eine Arche zu bauen. Wer wollte, durfte selbst Nägel ins Holz schlagen. Endlich war die Arche fertig. Der Himmel, der eigentlich immer blau war, veränderte sich. Wir machten Regenmusik, bis es richtig anfang zu regnen. Als Tiere verkleidet folgten wir Noah auf das große Schiff auf unserem Spielplatz. Dort angekommen, war es eng und irgendwie auch langweilig. Wir spielten »Ich sehe was, was du nicht siehst« und aßen Kekse. Zweimal schickte Noah die Taube los, dann endlich kam sie mit einem grünen Zweig wieder. Welch eine Freude!

Wir sahen den Regenbogen und erfuhren, dass Gott nie wieder eine Flut schicken wird und feierten ein Fest.

Seit März haben wir vorm Haus einen Schaukasten für den Johannes-Kindergarten. Dort gibt es immer wieder etwas aus unserem Alltag zu lesen. Auch bei Instagram teilen wir unsere Arbeit. Sagen Sie es gerne weiter! Wir haben noch einige freie Plätze ab September 2023 für Kinder ab 2 Jahren.

Im Namen aller Mitarbeitenden des Johannes-Kindergartens herzliche Grüße!

Anne Lauterbach, Kindergartenleiterin



Foto: Anne Lauterbach

SONNTAGMITTAG – DANKBARKEIT FÜR EINE BUNTE, GESEGNETE ZEIT

Mit Gedichten und gutem Essen klang am 26. März der ab November des Vorjahres im Gemeindeteil Johannes stattgefundene

»Sonntagmittag« aus. Als Reaktion des Arbeitskreises »anders wachsen« auf die steigenden Energiepreise als Ort der körperlichen und seelischen Wärme geplant, entwickelte er sich bald zu einem Ort der Vielfalt. Wohnungslose Menschen, Menschen aus dem Irak, Afghanistan und der Ukraine, aus anderen Gemeinden sowie areligiöse Menschen bereicherten unser Miteinander. Selbst zubereitete, sozial-ökologische Gerichte machten den Ort zu etwas Besonderem, zu welchem sogar gefestigt geglaubte Fleischesser stets gern zurückkehrten. Wir erfuhren viel Dankbarkeit und fühlen uns gesegnet.



Bild: Privat

Johannes Springsguth

VORSCHAU

JKL-SENIORENPROJEKTTAGE IM MAI

Auch in diesem Jahr sind wir mit unseren Seniorenprojekttagen wieder in allen Bereichen unserer Großgemeinde. Unter dem Thema »Gottesbilder«, erleben Sie diese Anfang Mai in Johannes, Kreuz und Lukas mit Anne Mechling-Stier und Susanne Christiane Schmitt.

**DIENSTAG, 2. MAI,
VON 14.30 BIS 17.30 UHR**

»Mein Bild von Gott«

mit Vikar Philipp Oberschelp, Gemeindepädagogin Sandra Eisner und Kindern im Johanneshaus, Haydnstraße 23

**DONNERSTAG, 4. MAI,
VON 14.30 BIS 17 UHR**

Betrachtungen zu »Christus in der Kunst«

mit Pfarrer Hans-Jörg Rummel und Gemeindepädagogin Bettina Müller im Lukas-Gemeindehaus, Einsteinstraße 2

FREITAG, 5. MAI, VON 10 BIS 12.30 UHR

»Gottesbilder im Kirchenraum«

mit Pfarrerin Carola Ancot und Gemeindepädagogin Annegret Richter-Mesto, Kreuzkirche (Sakristei und Altarraum)

Bitte melden Sie sich in den Kanzleien, bei den Gemeindepädagoginnen Ihres Gemeindebereiches oder direkt in der Seniorenarbeit für Ihre Teilnahme an.



Bild: Könixblau/pixelio.de

KONFIRMATION AM 7. UND 14. MAI 2023

Sieben Kruzianer werden in der Kreuzkirche **am Sonntag Kantate, dem 7.5.**, ihre Einsegnung feiern. Hinter ihnen liegt ein buntes und ereignisreiches Jahr der Vorbereitung. Mit guten Wünschen und Gottes Segen für ihren Weg freuen wir uns mit: Benno Achterkamp, Fabian Anwand, Justus Chemnitzer, Johann Döring, Amon Sergej Goldberg, Vincent Clemens Oehme, Jakob Terno. **Am Sonntag Rogate, 14.5.** werden in der Kreuzkirche die Konfirmationen von Katharina Arenswald, Melissa Badura, Leopold Bauer, Karl Beutner, Charlotte Henriette Beylich, Margarethe Börnert, Henrik Braune, Theodor Förster, Fidelia Frey, Gislindis Gehring, Emilia Götze, Violette Gravier, Marike Häcker, Robert Haustein, Johanna Klauck, Elisabeth Kühn, Gustav Valentin Lindner, Natalie Löser, Louisa Malek, Bruno Neumeister, Antonia Pätzold, Lotte Pretzschner, Sebastian Riedig, Sophia Richter, Edgar Schäfer, Jonnathan Scheffler, Sebastian Schürer, Elmar Fidelis Töpfer,

Manuel Trogisch und Phil Wagner gefeiert; in der Lukaskirche werden Johanna Klauk und Louisa Malek konfirmiert. Auch ihnen wünschen wir Gottes Segen für ihren Lebensweg.

WAS IST EIGENTLICH KIRCHE – ERKUNDUNGEN AUS KIRCHENGESCHICHTLICHER SICHT

23. MAI 2023, 19.30 UHR, LUKASSAAL, EINSTEINSTRASSE 2

Der Ökumenische Arbeitskreis lädt ein – zu einem Gespräch mit Frau Prof. Hildegard König, Chemnitz, bis 2021 Professorin für Kirchengeschichte am katholischen Institut der TU Dresden. Vielfalt und universelle Gültigkeit sind zwei Grund-

züge der Kirche von Anfang an. Aber fast genauso lang gibt es die gegenteiligen Tendenzen, die Kirche zu uniformieren und den Zugang zu begrenzen. Wie sind frühere Generationen mit diesem Konflikt umgegangen und was heißt das heute für uns?

JOHANNSTÄDTER GESUNDHEITSTAG: BEWEGUNG & LEBENSFREUDE

Am Dienstag, 23. Mai findet von 10 bis 16.30 Uhr das vom Johannstädter Netzwerk 60+ organisierte und schon seit Jahren beliebte Angebot zur Gesundheitsprävention statt. Der Tag beginnt vormittags um 10 Uhr im Kneippgarten des »DRK Begegnungs- und Beratungszentrums Johann« in der Striesener Straße 39.

Am Nachmittag treffen wir uns ab 14 Uhr im Garten des Johannstädter Kulturtreffs, Eisenstraße 35. Freuen Sie sich auf spannende Angebote von Kneipp-Anwendungen bis zur Einführung zur Selbstverteidigung im fortgeschrittenen Alter. Das genaue Angebot mit einzelnen Zeiten wird per Plakat und Flyer veröffentlicht.

JUBELKONFIRMATION

Am Sonntag, **dem 4. Juni 2023, 9.30 Uhr in der Kreuzkirche oder um 10 Uhr in der Lukaskirche** laden wir jeweils zum Festgottesdienst mit Jubelkonfirmation ein.

Heimat konfirmiert wurden und diesen Tag (nach dem Gottesdienst ist noch ein Beisammensein mit Imbiss geplant) hier begehen möchte, werden gebeten, sich **bis zum 15. Mai** im Pfarramt **anzumelden**.

Alle, die vor 25, 50, 60, 65, 70, 75, 80 oder noch mehr Jahren in der Kreuzkirche oder einer anderen Kirche in ihrer damaligen

Telefon: 0351 439 39 20
oder per Mail an:
kg.dresden-johannes-kreuz-lukas@evlks.de

VORSCHAU

»WANN WIRD FRIEDEN?« – GEMEINDEABEND IM JOHANNESHAUS FREITAG 2. JUNI 2023, 19.30 UHR, JOHANNESHAUS, HAYDNSTR. 23

Wann wird Frieden? – Diese Frage treibt viele Menschen um, vor allem seit über einem Jahr Krieg in der Ukraine. Wir erleben Ratlosigkeit und heftige Diskussionen auf allen Ebenen. Annelie Möller, Friedensreferentin im Ökumenischen Informationszentrum wird uns einen Überblick geben über die verschiedenen christlichen und kirchlichen Positionen zu diesem Krieg und den deutschen Waffenlieferungen. Wir laden herzlich alle Interessierten ein zum offenen Gedankenaustausch, zum Zuhören und zur Diskussion! Wo können und wollen

wir uns verorten? Was können und wollen wir tun? Zudem sind wir gespannt, mit Menschen aus der Ukraine und aus Russland ins Gespräch zu kommen.

Referentin: Annelie Möller, Ökumenisches Informationszentrum e. V. Dresden

Moderation: Pfarrerin Eva Gorbatschow



EINFÜHRUNG VON PFARRERIN FRIEDRIKE HECKER ZUM DIENST IM BEREICH LUKASKIRCHE SONNTAG, 18. JUNI, 14 UHR, LUKASKIRCHE



Foto: Privat

Ab dem 1. Juli wird der Dienst von Pfn. Friederike Hecker auf den Bereich der Lukaskirche ausgeweitet. Damit sind ab diesem Zeitpunkt alle Pfarrstellen unserer Gemeinde besetzt. Pfn. Hecker wird im Bereich Lukaskirche u.a. regelmäßig Gottesdienste halten, Aufgaben in der Seelsorge übernehmen, Konfirmandenunterricht geben und voraussichtlich (nach dem Eintritt von Bettina Müller in den Ruhestand) das Kindergottesdienst-Team leiten. Schon zwei Wochen vor dem Juli dürfen wir sie in der Lukaskirche herzlich begrüßen. Im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir ihre Ankunft mit Grüßen sowie mit Kaffee und Kuchen feiern.

JKL-EXKURSION »PFLANZEN DER BIBEL«

Am Mittwoch, 5. Juli, haben wir für alle Senioren sowie alle Interessierten unserer großen Gemeinde eine Sonderführung im Schlosspark Pillnitz organisiert. Ab 14 Uhr werden wir uns an der Alten Wache treffen und danach im Kräutergarten und auf dem Parkgelände Pflanzen kennenlernen, die bereits in der Bibel erwähnt werden.

Bitte melden Sie sich in der Seniorenarbeit oder den jeweiligen Kanzleien für eine Teilnahme an. Unkostenbeitrag pro Person 7,- €. Die Anreise ist selbstständig zu organisieren.



Bild: Bibelpflanzen/Schlösserland Sachsen

KREATIVE AKTIONSTAGE FÜR JUGENDLICHE

14. BIS 16. AUGUST 2023 VON 10 BIS 18 UHR IM
JUGENDZENTRUM JUGENDKIRCHE

Dich erwartet ein buntes Programm rund um das Thema Umwelt und Nachhaltigkeit. Gemeinsam mit anderen Jugendlichen kannst du kreativ werden, z. B. beim Bauen von Hochbeeten, Vogelhäuschen oder Musikinstrumenten aus gesammeltem Müll. Du kannst Dinge über Upcycling lernen, zu Umwelt und Klima diskutieren, an einem StopMotion-Filmworkshop teilnehmen oder lokale Initiativen kennenlernen, mit denen du weiter deine Ideen umsetzen kannst. Außerdem wollen wir nachhaltig und international kochen, dabei ins Gespräch kommen und verschiedene Menschen kennenlernen. Es gibt viel Raum zum

Austauschen, Diskutieren, Vernetzen und auch dafür, deine eigenen Ideen einzubringen.

Die Veranstaltung ist kostenlos und inklusive Verpflegung. Um eine Anmeldung (forfuture@sukuma.net) wird zur besseren Planbarkeit gebeten. Das genaue Tagesprogramm steht noch nicht ganz fest, du findest es zeitnah zum Beispiel auf der Homepage www.anders-wachsen.de

(Eine Veranstaltung in Kooperation der Evangelischen Jugend Dresden mit anders wachsen, Aha e. V. und Sukuma Arts e. V. mit dem Projekt everyday for future)

VORSCHAU / INFORMATION

JKL-SENIOREN-TAGESFAHRT IM AUGUST

Am **Donnerstag, 31. August 2023**, laden wir alle Senioren unserer Evangelischen Kirchgemeinde und der Katholischen Herz-Jesu-Gemeinde zur Ökumenischen Tagesfahrt mit dem Zug ein. Wir werden am Morgen vom Hauptbahnhof Dresden gemeinsam nach Chemnitz fahren. Unter anderem werden wir eine Führung im Schlossbergmuseum durch die Ausstellung »Gotische Skulptur in Sachsen« –

die bedeutendste Sammlung sakraler Kunst in Sachsen – erleben. Über das genaue Programm und Höhe des Unkostenbeitrags informieren wir Sie vor der Sommerpause! Mit Ihnen reisen Pfarrer Rummel, Anne Mechling-Stier und Susanne Schmitt. Anmeldungen sind ab sofort in den Kanzleien oder direkt in der Seniorenarbeit möglich.

LIEBE MITGLIEDER DER GROSSEN DRESDNER KIRCHGEMEINDE JOHANNES-KREUZ-LUKAS,

Mitte Februar sind wir in die Pfarrwohnung in der Fiedlerstraße 2 gezogen. Wir, das sind die Zwillinge Greta und Gabriel, die in die 1. Klasse gehen. Almut Johanna, die eine Vorkonfirmandin ist. Und wir Eltern, Friederike und Benjamin Hecker, die seit dem 1. März zunächst die vakante Pfarrstelle im Gemeindebereich Johannes

übernommen haben. Ab Juli werden wir dann auch noch die vakante halbe Pfarrstelle im Gemeindebereich Lukas übertragen bekommen.

Bevor wir nach Dresden gezogen sind, haben wir zwölf Jahre lang in einem fast 300 Jahre alten Haus in der beschaulichen Kleinstadt Ebersbach-Neugersdorf in der Oberlausitz gewohnt und in vier Gemeinden des Kirchspiels »Oberes Spreetal« unseren Dienst getan.

Wir freuen uns darauf, Gottesdienste und anderes mit Ihnen zu feiern, mit Jung und Älter über Gott und die Welt ins Gespräch zu kommen, in dieser Gemeinde ein stückweit »anders (zu) wachsen«, Gemeindeleben zu gestalten und das große Schiff Gemeinde JKL mitzusteuern.



Bild: Privat

INFORMATION

TROMPETE, POSAUNE UND CO. LERNEN – GANZ EINFACH

Wir suchen Nachwuchs für unseren Posau-
nenchor – miteinander macht Musizieren
doppelt Spaß! Sowohl für Anfänger als
auch Wiedereinsteiger biete ich Unterricht
an. Ob mit oder ohne Vorkenntnisse,
Trompete, Posaune und Co. ist für jeden
erlernbar. Ein eigenes Instrument ist
vorteilhaft, aber keine zwingende Voraus-

setzung. Neugierig? Wenden Sie sich gern
an Kirchenmusiker Mathias Bertleit.

Kontakt:

Kirchenmusiker Mathias Bertleit
0151 6841 9843
mbertleit@aol.com

Bild: Richard von Lenzano, pixelio.de



INFORMATION

CAMPUS-FORUM-LUKASKIRCHE

Hinter dieser Formulierung steckt die Idee, die Lukaskirche teilweise in den Betrieb der Technischen Universität und anderer Hochschulen Dresdens zu integrieren. Das bietet sich durch die Lage der Kirche an. Unser Lukaskirchengebäude soll so ein öffentlicher Begegnungsort von Kirche und Wissenschaft werden.

Am 9. Februar 2023 fand unter Leitung von Pfr. Hans-Jörg Rummel ein Meeting mit Vertreterinnen und Vertretern mehrerer

Dresdener Hochschulen statt. Zum Projekt gehören bisher die Technische Universität Dresden, die Hochschule für Technik und Wirtschaft, die Evangelische Hochschule Dresden und die Hochschule für Kirchenmusik Dresden. Zur Mitarbeit sind auch noch folgende anderen Hochschulen eingeladen worden: Berufsakademie, Palucca-Hochschule für Tanz, Hochschule für Musik Carl Maria von Weber, Hochschule für bildende Künste und die Fachhochschule Dresden.

Eine Arbeitsgruppe wird nun in den nächsten Monaten ein ausführliches Konzept erarbeiten. Mit dieser Idee beteiligen wir uns per Video an einem Ideenwettbewerb des sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Kultur und Tourismus.

(https://www.youtube.com/results?search_query=campus+forum+lukaskirche)

Bild: Richard von Lenzano, pixelio.de



SOMMERLICHE ABENDGOTTESDIENSTE IN DER TRINITATISKIRCHE – GEMEINSAM ESSEN UND FEIERN »MIT ALLEN SINNEN«

Die Abendgottesdienste Juni bis September (Termine s. Gottesdienste) stehen unter dem Thema »Mit allen Sinnen«. Wir feiern wieder mit eingeschlossenem gemeinsamem Abendbrot. Dazu können Sie gern unverderbliches Fingerfood für das Mitbring-Buffett beisteuern. Die Gemeinde sorgt für Brot und Getränke!

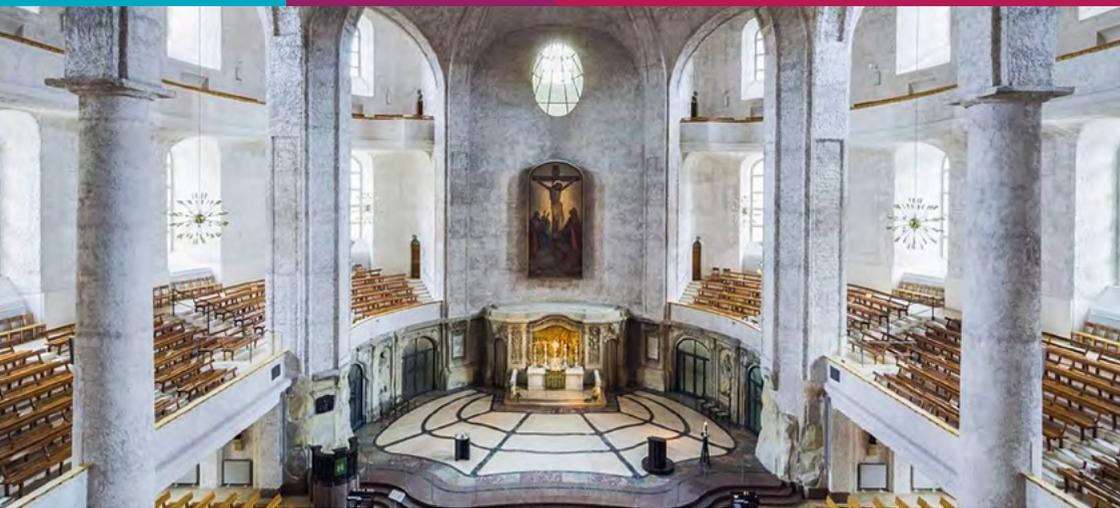


Foto: Sylvio Dittrich

OFFENE KIRCHE(N)

Die Kreuzkirche und ihr Turm laden jeden Tag zum Staunen, Innehalten, Besichtigen und zum Besuch ein. Besonders dienstags und donnerstags gibt es bei **Orgel Punkt Drei** jeweils für 15 Minuten um 15 Uhr die Möglichkeit, erstklassige Orgelmusik zu erleben und im Anschluss bei einer **Kirchenführung** mehr über die Geschichte der Kreuzkirche zu erfahren. Nach dem Aufstieg auf den Turm, vorbei am eindrucksvollen Glockenstuhl, bietet sich eine einzigartige Aussicht auf das Dresdner Stadtgebiet bis hin nach Radebeul und zur Festung Königstein.

Immer montags, 17 Uhr findet das **Ökumenische Friedensgebet** in der Kreuzkirche statt. Am **Gebet für Frieden und Versöhnung (Nagelkreuz von Coventry)** kann man freitags, 12 Uhr in der Schützkapelle der Kreuzkirche teilnehmen.

Auch die Lukaskirche hat regelmäßig ihre Türen geöffnet und lädt zum Besuch

und zum Innehalten ein. In beiden Kirchen besteht die Möglichkeit, eine Kerze für ein Gebetsanliegen zu entzünden.

Öffnungszeiten Kreuzkirche & Turm:

Montag – Freitag: 10 – 18 Uhr
Samstag: 10 – 15 Uhr
Sonntag: nach dem Gottesdienst (ca. 11 Uhr) – 18 Uhr

Der Turmaufstieg ist bis 30 Minuten vor dem Ende der Öffnungszeit möglich.
Kirchenführung: Dienstag und Donnerstag, jeweils 15.20 Uhr

Öffnungszeiten Lukaskirche:

Montag – Freitag: 9 – 15 Uhr

Kirchenführung: auf Anfrage über das Pfarramt
Bei Veranstaltungen können die Öffnungszeiten abweichen.



Nachhaltig leben

- Nachhaltiger Neubau
- Energieoptimierungen im Bestand
- Konzepte und Lösungen für E-Mobilität
- Förderung von Natur und Umwelt
- Unterstützung nachhaltiger Projekte

www.wgj.de



Bedarfsgerecht wohnen

- 
- WGJ** Wohnungsgenossenschaft
Johannstadt eG
Haydnstraße 1
01307 Dresden
0351 4402-3
info@wgj.de
- Zeitgemäß, barrierearm leben in Neubau und hochwertig sanierten Wohnungen
 - Zentral und doch im Grünen zuhause sein



Gemeinschaftlich handeln

- Nachbarschaftshilfe und Zusammenhalt
- Zuverlässiger Service vor Ort
- Soziales Engagement für Jung und Alt
- Gepflegte Grünanlagen und Spielplätze bieten Raum für Gemeinschaft

Meine Stadt. Mein Viertel.
Meine WGJ.

Fotos: Jürgen Männel, Volker Kreidler, Petra Steiner

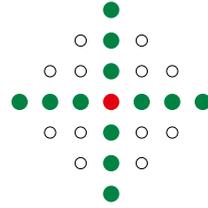
NACHHALTIG FAIR BERATEN

Gemeinsam handeln.

Gutes bewirken.

Geld ethisch-nachhaltig zu investieren und soziale Projekte zu finanzieren ist das Kerngeschäft der Bank für Kirche und Diakonie. Seit über 90 Jahren. Privatpersonen, die unsere christlichen Werte teilen, sind herzlich willkommen.





Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Möge nach jedem Gewitter
ein Regenbogen
über deinem Haus stehen.

Irischer Segenswunsch

